

<b>Inhalt des Heimatbuches von Reinhold Kuhlmann</b>	<b>Seite:</b>
Vorwort - Seite 00: Volkstum und Heimat 1934	1
Breitscheid unsere Heimat	4
w.o. und Gedicht "Stumm?"	6
Drei Denkmale aus grauer Vorzeit 1. Das Wildweiberhäuschen b. LA	14
2. Die Steinkammern bei Erdbach	16
3. Der Barstein	20
"Der Barstein" Gedicht von Fritz Philippi	24
Staatliche Zugehörigkeit (wird ganz geändert)	26
Erste urkundliche Erwähnung von Breitscheid und Erdbach	32
Zur Siedelungskunde der Heimat	36
Wieviele Breitscheider gibt es?	45
Die Hexenverfolgungen	49
Von der Post	52
Von Kriegen und Unruhen	54
Der fürchterliche Bauernkrieg 1525	58
Aus dem dreißigjährigen Krieg 1618-1648	58
a) Allgemeines über die Kriegereignisse in unserer Gegend	59
b) Breitscheid im 30jährigen Krieg	63
Im siebenjährigen Krieg ( 1756 - 1763 )	66
Die Franzosen auf dem Westerwald (Heimatblätter 1929)	67
Die Freiheitsbewegung in 1848	68
Im Kriege 1870/71	69
Vom Weltkrieg 1914 - 1918	70
Von Namur nach Petersburg	76
An dem Weltkrieg nehmen teil (alle Namen)	88
Vom bitteren Ende - Aus dem Tagebuch des Verfassers	92
Vom Heeresrückzug November u. Dezember 1918	97
B. Geistige Bildung. (Kirche, Gemeinschaften, Schule)	106
Die heidnische Zeit und ihre Ausstrahlungen in die Gegenwart.(wird geändert.)	106
Einführung des Christentums bei uns.	109
Kirchliche Zugehörigkeit	111
Eine interessante Urkunde aus Breitscheids katholischer Zeit (1349)	116
Vom Kirchengebäude	120
Unsere Glocken	124
Zum 28. Juni 1917	126
Unsere alte Orgel	127
Vom Kirchhof (Friedhof)	127
Aus der Reformationszeit (Wilhelm der Reiche - Bild)	130
Breitscheid wird reformiert (1578 - 1817)	133
Aus der ältesten (Almosen-) Kassenrechnung im Pfarrhaus vom Jahr 1609	136
Hausvisitation im Jahr 1740	137
Die Kirchenvisitation	138
Von den Geistlichen zu Breitscheid	144
Klageschrift des Pfrs. Fr. Wilh. Frankenfeld, 1768	152
Aus Fritz Philipppis Erstlingswerkchen. (Einfache Geschichten) 2.Tl. Rosmarin.	154
Als die alte Strickersche jung war	160
Die Gemeinschaftsbewegung	162
Fortsetzung von "alte Strickersche"	166
Abschied vom Pfarrhaus zu Wildendorn (Breitscheid) von Fritz Philippi	171

Unsere Schule	172
Meine Schulzeit	189
Ein Gang durch die Gemarkung anhand einer Karte aus der Zeit um 1820 - Aufklärung der Flurnamen	194
Fritz Philippi - Auszug aus der Lebensbeschreibung von Pfr. (Weckerling?)	202
Philipps erste "Lügengeschichte"	210
Fritz Philippi - Bild	211
Fritz Philippi und seine Westerwaldgemeinde - Heimatblätter 1943	212
Brief Fritz Philipps Witwe an Reinhard Kuhlmann	212
"Dennoch!" Gedicht von Fr.Ph.	211
Die Streitigkeiten um die Aspenstruth	214
Protokoll der Verhandlung betr. D. Überfall auf den Breitsch.Schäfer 1550	216
Zu dem großen Prozess mit Erdbach 1662-1664 (siehe Orts-Chronik)	219
Einschaltung zum "dreißigj. Krieg	220
1646 (30j.Krieg) Privatklage des Heimbergers zu Breitscheid (Johann Groß)	221
Langen Vbach Contra Breitscheid 1545	222
Schlichtung der Streitigkeiten (Vertrag) 1546	224
Irrungen zwischen Breitscheid und Rabenscheid, 1536	230
Eine Flurbereinigung in Breitscheid vor 150 Jahren	234
1542 Schätzung Stadt und Amt Herborn	235
Breitscheider Fronfuhren im Schelderwald betreffend	236
Breitscheider A h gen gegen einen Dillenburger - Ein Zeitbild	237
Inquisitionsprotokoll Lena Hoff von Breitscheid, 1629	238
Fiskalisch ..... gegen Dilgen, Tonius Schmits frau	241
Examen gegen Schäfers Weigels Anna 1629	244
Unsere Rheinstraße	248
Einwohnerverzeichnis 1532	252
Schätzung dießeith der Kalteichen, 1566 Ampt Herborn	253
Die erste Kartoffel in unserer Gegend, 1615, 1730	254
Das Einkommen des Pfrs. Zu Breitscheid in 1811	255
Viehschätzung (Viehsteuer) vom Jahre 1447	256
Meybede In Herborn(er) markte Anno 1457 (zu Breitscheid)	258
Von den Bodenschätzen unserer Gemarkung - Kalkstein	260
Wie kam die Häfnerei in unsere Heimat?	261
Vom Ton und seiner Verwertung	262
Westerwälder Thonindustrie - Dill-Zeitung 1936	268
Der Westerwälder Mäckes - Heimatblätter 1931	269
Die Sinner Mistfahrt -1941	270
Auch eine "Sinner Mistfahrt - 1880	272
Braunkohlen	274
Im Westerwald stritt man sich um Heu - 1500	273
Walkererde - 1786	279
Entwicklung des Dorfes	280
Der Westerwald	284
Das Dörflein - Gedicht v. Fr. Phil. Aufgeschr. Durch Ruth Philippi (2. Tochter)	286
1890 bekam Breitscheid eine Posthülfstelle	298
Tertiärer Säugetierfund in einer Braunkohlengrube in Br. 1937	308
Aufklärung einiger mundartlicher Sprachformen (Verschiedenes-Sprachformen)	322
Adolf Weis - Schöpfer des Westerwaldgrußes Bild	332
Mr sär als . . . Bäuerliche Spruchweisheit aus dem östlichen Westerwald	340

Die Huinkdung	340
Nochmals die "Dung"	341
Familien-Chronik	342
Einiges über die Bedeutung unserer Familiennamen	346
Inhalt des Gemeindearchivs zu Breitscheid	350
Breitscheider Räuber. Postraub bei Kölschhausen, 1765	356
Die Orgel - eine Probe in Breitscheider Mundart	359
Ein Willkommen der Eisenbahn, Zur Eröffnung der Teilstr. Rabensch-Bre 1939	361